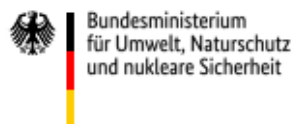


Stelle für Klimaschutzmanagement - Schlussbericht

Förderkennzeichen 03KS6675

Erstellt am 31.05.2018

Zuwendungsempfänger: Landkreis Lüchow-Dannenberg



Verzögerungen im Projektverlauf

Wurde der Bewilligungszeitraum während des Vorhabens verlängert?

Nein

Wurde das Vorhaben fristgerecht durchgeführt?

Ja

Projektverlauf

Geplanter Beginn des Vorhabens laut Zuwendungsbescheid:

01.04.2015

Tatsächlicher Beginn des Vorhabens:

01.06.2015

Geplantes Ende des Vorhabens laut Zuwendungsbescheid:

31.05.2018

Tatsächliches Ende des Vorhabens:

31.05.2018

Zuwendungsempfänger

Es handelt sich bei der geförderten Körperschaft um:

kommunale Zuwendungsempfänger (Kommunen und Zusammenschlüsse, die zu 100 Prozent aus Kommunen gebildet werden)

Sie sind ...:

der/die geförderte Klimaschutzmanager/in

Bitte nennen Sie Art und Ansiedelung der Stelle (z.B. Stabsstelle/Sachbearbeitung + Amt/Abteilung):

Stabsstelle Regionale Entwicklungsprozesse

Höhe des Fördersatzes

Haben Sie wegen der Finanzsituation Ihrer Kommune für das aktuelle Fördervorhaben eine erhöhte Förderquote bekommen?

Ja

Sonstige Angaben

Wurde Ihre Kommune/ Einrichtung bereits vor diesem Vorhaben über die Kommunalrichtlinie gefördert?

Ja

Welcher Förderschwerpunkt?

**Klimaschutz/-teilkonzept
Investiver Förderschwerpunkt: Deponien**

Verzögerungen im Vorhaben

Gab es Verzögerungen oder Probleme während des Vorhabens?

Ja

Bitte benennen Sie die Gründe für die Verzögerungen und Ihre gewählten Lösungsansätze:

**Einstellung des Klimaschutzmanagers erst zum 01.06. statt dem 01.04.2015.
Verlängerung wurde entsprechend beantragt und stattgegeben. Änderungsbescheid
weist nun Vorhabenende 31.05.2018 aus.**

Meilensteine

Anzahl Meilensteine:

7

Meilenstein 1

Bezeichnung der Maßnahme:

Energieeffizienz-Club

Inhalt des Meilensteins:

Neues Konzept liegt vor, Finanzierung für das folgende Arbeitsjahr ist sichergestellt.

Geplante Fälligkeit:

29.01.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

29.01.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Anmerkungen:

Die Trägerschaft des Energieeffizienz-Club ist nach Einstellung der operativen Tätigkeit des Trägers EMMA e.V. - Energiemanagementagentur Elbtalaue an das Ingenieurbüro Scheil übergegangen. Der KSM unterstützt die Inhaberin bei Planung und Durchführung der Netzwerktreffen. Durch gemeinsame Akquise wurden die Mittel für 2018 sichergestellt.

Meilenstein 2

Bezeichnung der Maßnahme:

Kommunales Energieeffizienz-Netzwerk

Inhalt des Meilensteins:

Abschlusstreffen hat stattgefunden.

Geplante Fälligkeit:

02.04.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

02.04.2018

Aktuelle Projektphase:

Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)

Anmerkungen:

Das Gebäudemanagement in den Samtgemeinden (SG) aufgrund der geringen Personalausstattung nicht in der Lage, ein ausreichend umfangreiches und professionelles Energiemanagementsystem zu unterhalten. Eine aufwändige Schulung und Beratung der SG-Gebäudemanager erscheint unter diesen Umständen zurzeit nicht sinnvoll. Die Netzwerk-Treffen wurden nach deshalb nach zwei Sitzungen eingestellt. Eine individuelle Beratung besonders bei Fördermittelfragen zur energetischen Sanierung wurde weiter fortgeführt. Dies erfolgte mit dem mittlerweile eingestellten Energiemanagement des Gebäudemanagement Lüchow-Dannenberg Uelzen.

Meilenstein 3

Bezeichnung der Maßnahme:

Stärkung ÖPNV

Inhalt des Meilensteins:

Teilnahme an allen Gremiensitzungen ist nachgewiesen.

Geplante Fälligkeit:

28.05.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

28.05.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Anmerkungen:

Es wurde vom zuständigen Fachausschuss beschlossen, einen Bericht der Klimaschutzleiste als ständigen Tagesordnungspunkt zu etablieren. Insofern nahm der KSM an allen Sitzungsterminen teil.

Meilenstein 4

Bezeichnung der Maßnahme:

Vernetzung

Inhalt des Meilensteins:

Teilnahme an den gelaufenen Netzwerktreffen ist nachgewiesen.

Geplante Fälligkeit:

28.05.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

28.05.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Anmerkungen:

Regelmäßige Teilnahme an Vernetzungstreffen von SK:KK, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen, Metropolregion Hamburg, Klimaschutzmanager Nordostniedersachsen.

Meilenstein 5

Bezeichnung der Maßnahme:

Öffentlichkeitsarbeit

Inhalt des Meilensteins:

Mindestens 12 Pressemitteilungen liegen vor.

Geplante Fälligkeit:

28.05.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

28.05.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Anmerkungen:

Das Ziel wurde weit übererfüllt.

Meilenstein 6

Bezeichnung der Maßnahme:

Klimadaten

Inhalt des Meilensteins:

Abschätzung zur Klimaschutzwirksamkeit bzw. THG-Bilanzierung liegt vor.

Geplante Fälligkeit:

28.05.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

28.05.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Anmerkungen:

Es liegt eine vollständige THG-Bilanzierung nach BSKO-Standard für das Bezugsjahr 2015 vor.

Meilenstein 7

Bezeichnung der Maßnahme:

Abschlussbericht

Geplante Fälligkeit:

28.06.2018

Tatsächliche Fälligkeit:

31.05.2018

Aktuelle Projektphase:

vollständig erbracht/abgeschlossen

Geplante Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit

Wie hoch waren die geplanten Ausgaben für begleitende Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Website, Pressemitteilungen, Flyer, etc.) während des Förderzeitraums?

22.000,00 Euro

Tatsächliche Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit

Wie hoch waren die tatsächlichen Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit während des Förderzeitraums?

15.500,00 Euro

Anzahl realisierter Kommunikationsmaßnahmen

Welche der folgenden Kommunikationsmittel wurden genutzt und in welchem Umfang wurden sie publiziert?

Einzelpublikationen (ab 5 Seiten):	0
Flyer (bis 5 Seiten):	1
Pressemitteilungen:	35
Newsletter:	0
Veranstaltungen:	13
Informationskampagnen:	2
Film:	0
Sonstiges:	0

Bitte geben Sie den Link der Website an, mit der die Öffentlichkeit über das Vorhaben informiert wurde:

www.klimapakt.org

Klimaschutzziel

Wie lautet das THG-Einsparziel für die Laufzeit der Klimaschutzmanagement-Förderung, welches durch die Umsetzung der Maßnahmen erreicht werden soll?

Kohlenstoffdioxid-Äquivalente: 0 t

Projektergebnisse nach Beendigung

Wurden die für den Förderzeitrahmen gesteckten THG-Einsparziele eingehalten?

Ja

Planungsunterstützung

Gibt es weitere Ziele für das geförderte Vorhaben, die durch die Umsetzung von Maßnahmen erreicht werden sollen? Wenn ja, welche?

Wie viele zusätzliche Ziele haben Sie definiert?

0

Projektergebnisse nach Beendigung

Wurden die sonstigen für den Förderzeitrahmen gesteckten Ziele eingehalten?

Planungsunterstützung

Hat sich das Klimaschutzkonzept bzw. das Teilkonzept als Planungshilfe für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen bewährt?

mangelhaft

Fortschreibbarkeit

Wurde im Rahmen des Fördervorhabens die Energie- und THG-Bilanz, welche im Rahmen des Klimaschutz- oder Teilkonzepts entwickelt wurde, fortgeschrieben?

Ja

Für welches Jahr?

01.01.2015

Erfolgreich verlaufene Maßnahmen

Bitte benennen Sie besonders gut und erfolgreich verlaufene Maßnahmen:

Maßnahme 1:

Alltagstauglicher Radverkehr - STADTRADELN

Maßnahme 2:

Energieeffizienz-Club

Maßnahme 3:

Öffentlichkeitsarbeit - Veranstaltungen

Was waren die Erfolgsfaktoren?

Bei allen drei Maßnahmen war die partnerschaftliche Einbindung und Beteiligung von Gruppen ausserhalb der Verwaltung von entscheidender Bedeutung. Besonders wenn das KSM die Rolle einer Plattform und eines Servicegebers für andere engagierte Initiativen und Gruppen übernahm, konnte viel gemeinsam für den Klimaschutz erreicht werden.

Zielgruppenerreichung (SOLL)

Welche Zielgruppen sollten durch die geplante Maßnahmenumsetzung angesprochen werden?

ASG Filter KZ|LK|Kommune

Verwaltung

Gebäudemanagement

Bevölkerung

Bevölkerung allgemein

Bildung und Schule

Wirtschaft und Unternehmen

**Industrieunternehmen
KMU**

gemeinnützige Einrichtungen

Vereine

Zielgruppenerreichung (IST)

Welche Zielgruppen wurden durch die Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen angesprochen?

ASG Filter KZ|LK|Kommune

Verwaltung

Umweltamt
Gebäudemanagement
Stadtentwicklungsamt
Verkehrsamt
Kämmerei
Wirtschaftsamt

Bevölkerung

Bevölkerung allgemein
Konsumenten
Autofahrer/innen
Fahrradfahrer/innen
Eigenheimbesitzer/innen

Bildung und Schule

Schüler/innen
Lehrer/innen
Schulträger

Wirtschaft und Unternehmen

Industrieunternehmen
KMU
Handwerksbetriebe

gemeinnützige Einrichtungen

Vereine
NGOs
Religionsgemeinschaften

Vorhandensein Verstetigungsstrategie/Klimaschutzstrategie

Wurde im Rahmen des Umsetzungszeitraums eine Struktur zur Aufgabenteilung (Definition von Zuständigkeiten) sowie zu Abstimmungsprozessen zum Klimaschutz innerhalb der Organisation (Verwaltung, Kirche, Schulträger, etc.) festgelegt?

Ja, eine solche Strategie wurde bearbeitet und auch umgesetzt.

Position der Klimaschutzmanagerin / des Klimaschutzmanagers

Wo ist die Stelle der Klimaschutzmanagerin / des Klimaschutzmanagers /-personals innerhalb Ihrer Organisation (Verwaltung, Kirche, Schulträger, Universität) angesiedelt?

Stabsstelle

beim Regionale Entwicklungsprozesse

Personalkontinuität

Ist eine Übernahme des Personals zur Weiterführung des Umsetzungsprozesses nach dem Ende der Förderung geplant?

Nein

Wer in der Verwaltung/Organisation/Verein/Hochschule/Schule oder Kirchenverwaltung wird nach Förderende für das Thema Klimaschutz zuständig sein?

Stabstelle beim OB / bei der OB

Weiterbildung / Vernetzung / Mentoring

Wie viele Weiterbildungstage / Vernetzungstage (Austauschtreffen mit anderen Klimaschutzmanagerinnen und -managern) wurden im Rahmen der Vorhabenlaufzeit genutzt?

15,00 Tage für Weiterbildung

15,00 Tage für Vernetzung

Finanzierung der Verstetigung

Stehen Finanzmittel zur weiteren Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen nach Laufzeitende zur Verfügung?

Eigenmittel
Fördermittel

Direkte temporäre und dauerhafte zusätzliche (Vollzeit)Beschäftigte

Wie viele Personen wurden im Rahmen des Vorhabens beschäftigt?

Vollzeitäquivalente pro Jahr:

1,00 Stellen

Tarifliche Eingruppierung des Klimaschutzmanagers/ der Klimaschutzmanagerin

Nennen Sie die tatsächliche Eingruppierung der Klimaschutzmanagerin/ des Klimaschutzmanagers.

Eingruppierung:

TVöD - E 10

Stufe:

3

Mittel für Fremd-/ Unteraufträge in der Region

Wurde(n) ein Auftrag/ mehrere Aufträge für das Fördervorhaben in der Region vergeben?

Ja

Wenn ja, in welcher Höhe?

14.000,00 Euro

Ausgaben

Wie hoch waren die im Vorhaben getätigten Ausgaben?

Geplante Gesamtausgaben:

203.253,00 Euro

Tatsächliche Gesamtausgaben:

205.113,64 Euro

Davon Personalausgaben:

185.341,56 Euro

Höhe der Zuwendung

Bitte geben Sie die Höhe der bewilligten und ausgezahlten Zuwendung an:

Bewilligt: 172.765,05 Euro

Ausgezahlt: 143.167,22 Euro

Hiermit bestätigen wir, dass wir für das Vorhaben keine weiteren Fördergelder erhalten haben.

Datum	Ort	Unterschrift

Bitte übersenden Sie uns dieses Formular 1-fach mit folgenden Anlagen:

- Formular VNZA mit Unterschrift und Stempel und ggf. Stempel der Prüfungseinrichtung
- Belegliste (siehe Anlage zum Bescheid) unter folgendem Link ist ein Muster der Belegliste elektronisch verfügbar:
https://foerderportal.bund.de/easy/module/easy_formulare/download.php?datei=188
- Ausdruck der Internetdarstellung des Vorhabens

Vielen Dank!

Projekträger Jülich
Forschungszentrum Jülich GmbH
Postfach 61 02 47
10923 Berlin